

„Ein Stück weit nochmal Schüler“

Ich möchte euch Maik Güldenstern vorstellen, der nach den Sommerferien als neuer Lehrer am EvB anfängt. Er ist 35 Jahre alt und wurde in Dresden geboren. Dort ist er auch aufgewachsen. Er ist unverheiratet und kinderlos. Nach seinem ABI hat er ein Freiwilliges Soziales Jahr in Polen gemacht, sowie ein halbes Auslandsjahr in Finnland. Studiert hat er in Thüringen Wirtschaft und Politik, Geschichte und Latein. Er kam dann für sein Referendariat nach Bad Oldesloe. Für ein halbes Jahr hat er in Husum gearbeitet, doch die Stadt an der Nordseeküste fand er zu „grau“. Jetzt lebt er auf der Insel Fehmarn, wo er seit fünf Jahren an der Inselschule unterrichtet. Durch das Inselleben hat er den Wassersport für sich entdeckt. Auch mag er das Radfahren, Laufen, backen und kochen. Er unterrichtet alle Klassenstufen von 5. bis 12. Klasse. „Denn jede Klasse hat so ihre Besonderheit“. Für ihn war Fehmarn von Anfang an eine Zwischenstation, da er das Inselleben mal kennenlernen wollte.

Für ihn waren der Lockdown und das Homeschooling eine Umstellung, da er gerne mit Menschen zusammenarbeitet. Doch hat er durch das digitale Lernen viel gelernt. „Ich war ein Stück weit nochmal Schüler“. Nach dem Lockdown hat er den Wechselunterricht sehr genossen.

Doch fehlten ihm u.a. seine Freunde, die in Hamburg leben. Daher machte er sich auf die Suche nach einer Schule in deren Nähe. Dabei stieß er auf die Homepage des EvB, die er sehr ansprechend fand und bewarb sich.

Er freut sich nun auf seine neue Schule, sein Kollegium und auf uns Schüler.

Vielen Dank Herr Güldenstern für das freundliche Interview.

Rieke Schade, Emma Xenia Gerritsen, Amy Manzelmann